

Selbstgemachter Webrahmen und Webanleitung

Das wird benötigt:

- Pappe
- Lineal und Bleistift
- Wolle
- Schere
- Locher
- Heftstreifen



So wird's gemacht:

1. Stritt, Webrahmen herstellen

Mit dem Lineal und den Bleibstift zuerst im 1 cm Abstand, Linien ziehen und mit der Schere Kerben einschneiden.

Links und rechts mit dem Locher, ein Loch stanzen.

Dort wird der Faden verknotet

Danach den Faden in die erste obere Kerbe ziehen und den Faden vorn über die Pappe nach unten in die erste untere Kerbe ziehen.

Von da an den Faden durch jede Kerbe durchziehen bis man am zweiten Loch ankommt.

Dort nochmals verknoten.

Der Webrahmen ist nun fertig.

Die aufgespannten Fäden nennt man Kettfäden (dies ist für den 2. Schritt wichtig!)



IDEENWERKSTADT@HOME



2.Schritt, Weben

Den gelochten Streifen eines Heftstreifens (oder Schnellhefter) mit Wolle umwickeln. Das wird das "Schiffchen" zum Weben.

An einer Seite anfangen und den Heftstreifen mit der Wolle durch die Kettfäden ziehen. Das Ende des Fadens bleibt dabei seitlich liegen.

Man zieht die Wolle abwechseln erst über den ersten Kettfaden, dann unter dem zweiten Kettfaden, über den dritten Kettfaden und so weiter, bis man an der anderen Seite angelangt ist.

Den Faden um den äußeren Kettfaden wickeln und wieder zurück weben. Diesmal muss der Faden aber genau andersherum durchgezogen werden, also dort, wo der Faden vorher drüber lief, geht er nun drunter und umgekehrt.

Wollfaden nach unten zusammengedrückt.

Aufpassen, dass der Faden am Rand nicht zu straff um die äußeren Kettfäden gezogen wird, sonst zieht sich das Webstück in der Mitte zusammen.

Die Arbeitsschritte wiederholen, bis das Webstück die gewünschte Länge hat. Danach die Fäden abziehen oder abschneiden und verknoten, vernähen oder verkleben.

Fertig!!

Viel Spaß damit!